

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>9</b>
<b>2</b>	<b>Für und Wider der Dreiteilung des Lebenslaufs</b>	<b>19</b>
2.1	Institutionalisierung des Lebenslaufs	19
2.2	Varianten des Institutionalisierungstheorems	23
2.3	Praktische Kritik am Konzept des institutionalisierten Lebenslaufs	25
<b>3</b>	<b>Theoretische Konzepte der Lebenslaufanalyse und Biografieforschung</b>	<b>33</b>
3.1	Alter und Altersnorm	34
3.2	Generation und Kohorte	44
3.3	Biografie und biografische Kompetenz	53
3.4	Lebenslaufübergang und Wendepunkt	58
<b>4</b>	<b>Methoden der Lebenslaufanalyse und Biografieforschung</b>	<b>67</b>
4.1	Narratives Interview	67
4.2	Objektive Hermeneutik	72
4.3	Ereignisdatenanalyse	76
4.4	Sequenzmusteranalyse	83
4.5	Kombination von qualitativen und quantitativen Methoden	86

<b>5</b>	<b>Kindheit, Jugend, mittleres Alter, Alter</b>	<b>89</b>
5.1	Kindheit	89
5.2	Jugend	94
5.3	Mittleres Alter	97
5.4	Alter	100
<b>6</b>	<b>Bildung</b>	<b>107</b>
6.1	Herkunft und Bildungserfolg	108
6.2	Vorschulische Erziehung	115
6.3	Schulwahl	117
6.4	Übergang vom Bildungs- ins Berufsleben	124
6.5	Lebenslanges Lernen	129
<b>7</b>	<b>Arbeit</b>	<b>137</b>
7.1	Berufswahl	138
7.2	Berufseintritt	141
7.3	Berufsverläufe	146
7.4	Geschlecht und Berufsverlauf	154
7.5	Renteneintritt	159
7.6	Verrentung als institutioneller Aushandlungsprozess	163
<b>8</b>	<b>Familie und Paarbildung</b>	<b>171</b>
8.1	Paarbildung	172
8.2	Partnerschaftsauflösung	179

8.3	Veränderungen der Geburtlichkeit	181
8.4	Arbeitsteilung im Haushalt	188
8.5	Familie als Solidarverband	192
<b>9</b>	<b>Gesundheit und Vermögen</b>	<b>195</b>
9.1	Gesundheit, Krankheit und Mortalität	196
9.2	Vermögen	202
9.2.1	Erben und Mentalitäten	203
9.2.2	Erben heute	204
9.2.3	Immobilien im Lebenslauf	207
<b>10</b>	<b>Ausblick</b>	<b>213</b>

Lebenslaufanalyse und Biografieforschung

Eine Einführung

Sackmann, R.

2013, VIII, 246 S. 24 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-531-19633-6